

2018 Ballonweitflug beim Siedlerfest



VERBAND **WOHNEIGENTUM**



VERBAND **WOHNEIGENTUM** E.V.
www.verband-wohneigentum.de

2018 Ballonweitflug beim Siedlerfest

B: 92237 Sulzbach Rosenberg

Sulzbach-Rosenberg ist eine [Stadt](#) im [Oberpfälzer Landkreis Amberg-Weilburg](#), etwa 50 km östlich von [Nürnberg](#). Die Stadt entstand am 1. Juli 1934 durch die Zusammenlegung der Stadt Sulzbach mit der Gemeinde Rosenberg.^[2] Sie war bis zum 30. Juni 1972 die [Kreisstadt](#) des gleichnamigen [Landkreises](#). Sie ist eine von 13 sogenannten [leistungsfähigen kreisangehörigen Gemeinden](#) in Bayern.

Lange galt das Jahr 1024 als Datum der Stadtgründung: Nach der Legende stillte [Graf Gebhard](#) nach einem Jagdunfall seinen Durst an einer der zahlreichen Quellen am Fuß des Schlossfelsens und beschloss, hier eine Stadt zu gründen.

Einwohner 19.500

ca. 40 km

01.07.2018

Elias Drechsler



2018 Ballonweitflug beim Siedlerfest

C=B: 92259 Neukirchen bei Sulzbach Rosenberg

Neukirchen bei Sulzbach-Rosenberg ist eine [Gemeinde](#) im [Oberpfälzer Landkreis Amberg-Weizsach](#). Nach Funden von [Hügelgräbern](#) wird die Besiedlung von Neukirchen auf 500 v. Chr. datiert. Das Dorf selbst wurde während [Rodungen](#) im Mittelalter vermutlich zwischen 900 und 1100 gegründet.

Bis etwa 1920 war der Bahnhof des Ortes wichtiger Umschlagplatz für den Farbstoff [Ocker](#), der in der Umgegend, unter anderem in [Ermhof](#), von [Farbgräbern](#) in Tiefen von drei bis zehn Metern abgebaut wurde.

Einwohner: 2794

ca. 50 km

06.07.2018

Estefania Liesenfeld



2018 Ballonweitflug beim Siedlerfest

C=B: 92259 Neukirchen bei Sulzbach Rosenberg

Neukirchen bei Sulzbach-Rosenberg ist eine [Gemeinde](#) im [Oberpfälzer Landkreis Amberg-Weilburg](#). Nach Funden von [Hügelgräbern](#) wird die Besiedlung von Neukirchen auf 500 v. Chr. datiert. Das Dorf selbst wurde während [Rodungen](#) im Mittelalter vermutlich zwischen 900 und 1100 gegründet.

Bis etwa 1920 war der Bahnhof des Ortes wichtiger Umschlagplatz für den Farbstoff [Ocker](#), der in der Umgegend, unter anderem in [Ermhof](#), von [Farbgräbern](#) in Tiefen von drei bis zehn Metern abgebaut wurde.

Einwohner: 2794

ca. 50 km

06.07.2018

Felix Zelsmann



2018 Ballonweitflug beim Siedlerfest

D: 94333 Geiselhöring

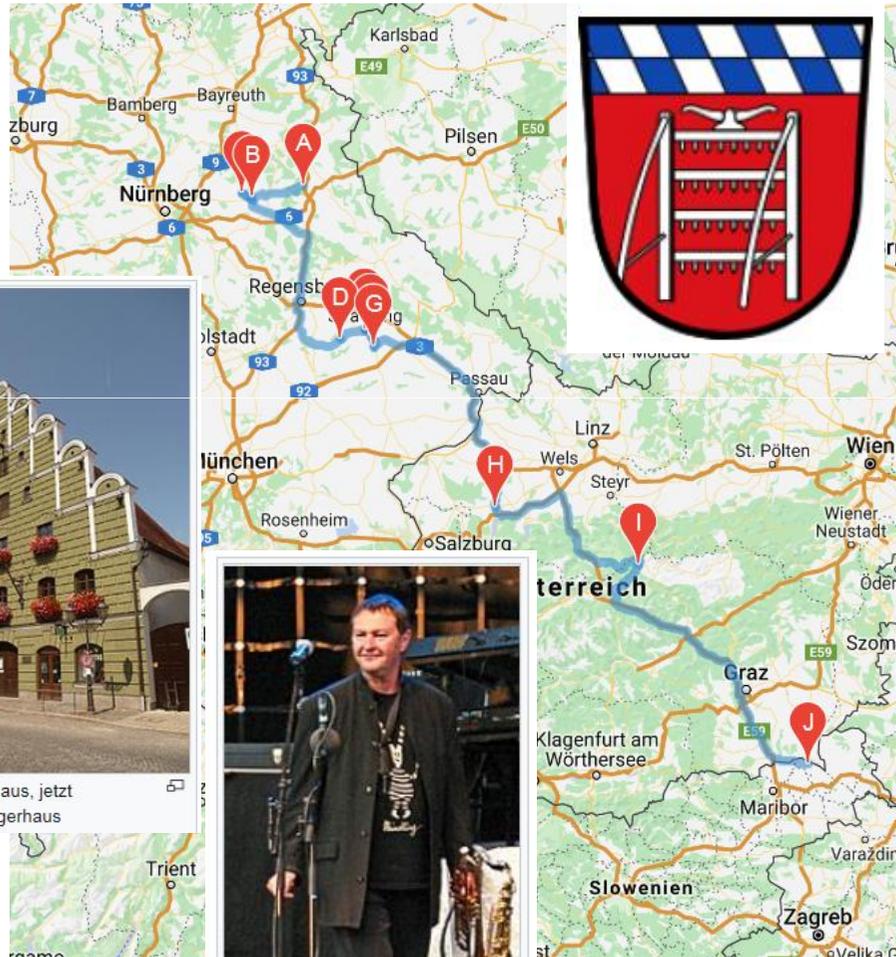
Geiselhöring ist eine [Stadt](#) im [niederbayerischen Landkreis Straubing-Bogen](#). Der Ortsname weist auf eine bajuwarische Ortsgründung durch einen Stammesadligen namens *Giselher* oder *Gisilher*^[5] hin (Namensbildung mit Zugehörigkeitssuffix *-ing*). Dieser Giselher errichtete wohl im Bereich der heutigen Stadtpfarrkirche, am Schlossgraben, eine erste Siedlung. Die erste urkundliche Erwähnung datiert auf das Jahr 1140 als *Gisilheringen*.^[5] Im Jahre 1287 erfolgte die Erhebung zum [Markt](#) als *Geiselhering*.^[1]

Einwohner: 6890

ca. 183 km

16.07.2018

Johanna Mittelmeyer



Das Loichingerhaus, jetzt Städtisches Bürgerhaus



Hans-Jürgen Buchner

2018 Ballonweitflug beim Siedlerfest

E=G: 94315 Straubing

Straubing ist eine [kreisfreie Stadt](#) im [Regierungsbezirk Niederbayern](#) in [Ostbayern](#). Sie ist eines von vier niederbayerischen [Oberzentren](#) und Verwaltungssitz der [Planungsregion Donau-Wald](#). Die [Mittelstadt](#) ist Sitz des [Landratsamtes Straubing-Bogen](#) und die größte Stadt im [Gäuboden](#). Seit dem 1. Oktober 2017 trägt die [Wissenschaftsstadt](#) auch den Titel [Universitätsstadt](#).

Einwohner; 47 586



ca. 200 km

12.07.2018 **Valentina Puff**



2018 Ballonweitflug beim Siedlerfest

F=G: 94330 Aiterhofen bei Straubing

Aiterhofen ist eine [Gemeinde](#) im [niederbayerischen Landkreis Straubing-Bogen](#).

Aiterhofen ist schon seit der [Jungsteinzeit](#) besiedelt, wie der Fund des größten [linearbandkeramischen Gräberfeldes](#) in Deutschland mit etwa 260 Gräbern im Ortsteil [Ödmühle](#) zeigt.

Einwohner: 3291



Linearbandkeramisches Grab aus Aiterhofen/Ödmühle, Gäubodenmuseum Straubing



ca. 204 km

04.07.2018

Max Ermer

2018 Ballonweitflug beim Siedlerfest

G: 94363 Oberschneiding

Oberschneiding liegt am Übergang des [Gäubodens](#) zum [unterbayerischen Hügelland](#) (auch [tertiäres Hügelland](#)). Die Gemeinde befindet sich im Süden des [Landkreises Straubing-Bogen](#). Von Oberschneiding aus blickt man in den [Gäuboden](#) und zur Stadt [Straubing](#) sowie den nördlich davon gelegenen [Bayerischen Wald](#), bei guter Sicht kann man von den Hügeln bei Reiðing die [Alpen](#) sehen.

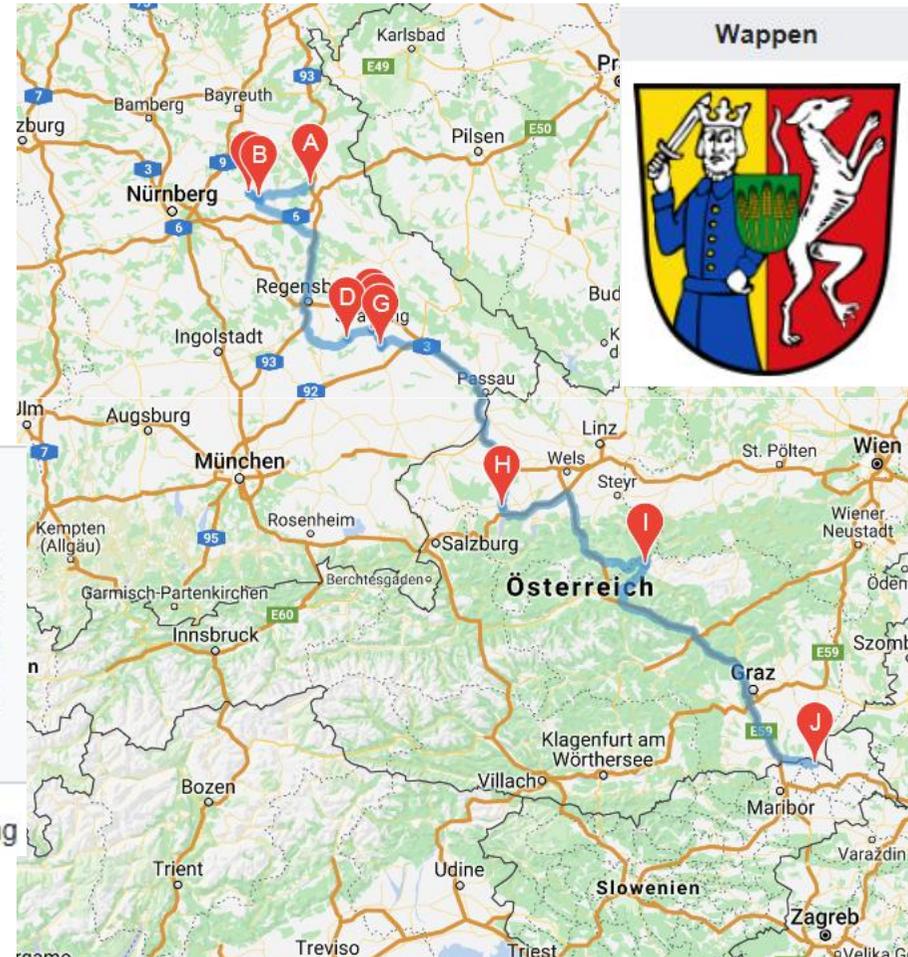
Ca. 2915 Einwohner

ca. 212 km

02.07.2018
Elias Puff



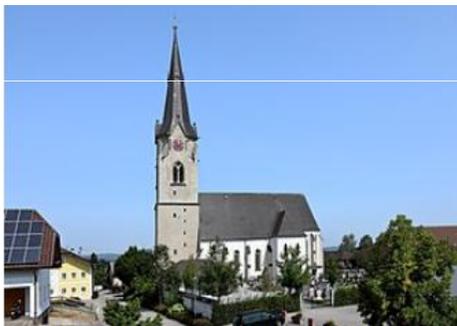
Rathaus Oberschneiding



2018 Ballonweitflug beim Siedlerfest

H: 4851 Gampern, Österreich

Gampern ist eine [Gemeinde](#) in [Oberösterreich](#) im [Bezirk Vöcklabruck](#) im [Hausruckviertel](#) mit 2927 Einwohnern (Stand 1. Jänner 2018). Der zuständige Gerichtsbezirk ist [Vöcklabruck](#).

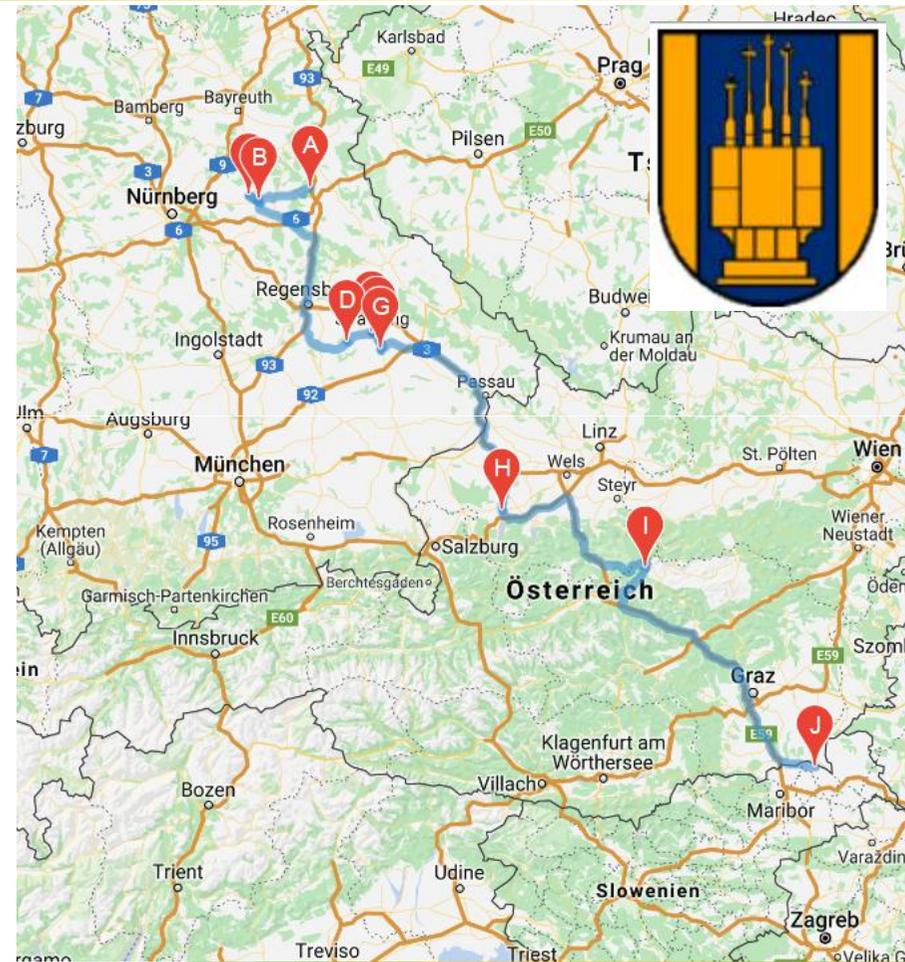


Ortszentrum mit der Pfarrkirche hl. Remigius

ca. 370 km

02.07.2018

Dominik Specht



2018 Ballonweitflug beim Siedlerfest

I: 8932 Weißenbach an der Enns,
Österreich

Weißenbach an der Enns ist eine ehemalige [Marktgemeinde](#) mit 483 Einwohnern (Stand 1. Jänner 2014) im [Gerichtsbezirk](#) bzw. [Bezirk Liezen](#) in der [Steiermark](#).

Seit 2015 ist sie im Rahmen der [steiermärkischen Gemeindestrukturreform](#) mit der Marktgemeinde [St. Gallen](#) zusammengeschlossen, die neue Gemeinde führt den Namen St. Gallen weiter.

Weißenbach an der [Enns](#) liegt im Naturpark [Eisenwurzen](#).

ca. 500 km

03.07.2018

Deniz Yildiz



2018 Ballonweitflug beim Siedlerfest

J: 9253 Apace, Slowenien

Apače ([deutsch](#): *Abstall*) ist eine Ortschaft und seit dem 1. März 2006 selbständige Gemeinde in der [slowenischen](#) Region [Štajerska](#) (*Untersteiermark*). Zuvor gehörte es mehrere Jahrzehnte zur Gemeinde [Gornja Radgona](#) (*Oberradkersburg*). Die Gemeinde grenzt an [Österreich](#), wobei die [Mur](#) die Staatsgrenze bildet. Jenseits der Mur liegen die österreichischen Städte [Bad Radkersburg](#) und [Mureck](#).

Einwohner: 3600

ca. 704 km

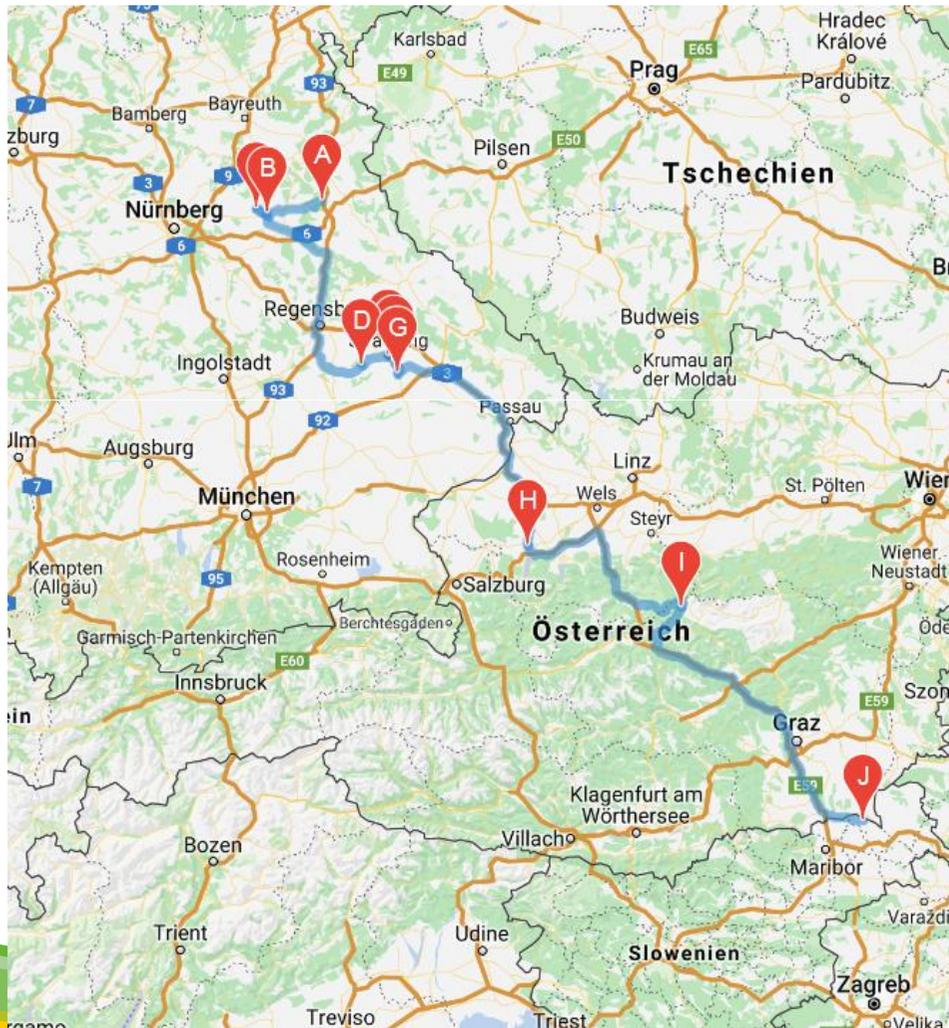
02.07.2018

Sophia Märkert (WEN)



Gut und Schloss Freudenau im Ortsteil Schirmdorf, um 1820

2018 Ballonweitflug beim Siedlerfest



- A 🕒 Luhe-Wildenau, Deutschland
- B 🕒 92237 Sulzbach-Rosenberg, Deutsch
- C 🕒 92259 Neukirchen bei Sulzbach-Rose
- D 🕒 94333 Geiselhöring, Deutschland
- E 🕒 94315 Straubing, Deutschland
- F 🕒 Aiterhofen, Deutschland
- G 🕒 94363 Oberschneiding, Deutschland
- H 🕒 Gampern, Österreich
- I 🕒 8932 Weißenbach an der Enns, Östei
- J 🕒 9253 Apače, Slowenien



2017 Ballonweitflug beim Siedlerfest



- A 📍 Marktpl. 28, 92706 Luhe-Wildenau, Deut:
- B 📍 4184 Helfenberg, Österreich
- C 📍 4201 Eidenberg, Österreich
- D 📍 4240 Freistadt, Österreich
- E 📍 4211 Alberndorf in der Riedmark, Östern
- F 📍 4040, Österreich
- G 📍 4300, Österreich
- H 📍 4522, Österreich
- I 📍 4463 Großbraming, Österreich
- J 📍 3345 Göstling an der Ybbs, Österreich
- K 📍 8632, Österreich
- L 📍 2651 Reichenau an der Rax, Österreich
- M 📍 8652 Kindberg, Österreich
- N 📍 8684 Spital am Semmering, Österreich
- O 📍 49217, Krapinske toplice, Kroatien